



Verschiedene Einzelteile sind für das Verschleifen und Anpassen mit Zugabe gezeichnet.

Teil (10) oben kürzen

Schnitt A-A

ACHTUNG! Bugfahrwerk so einbauen, daß die Windungen beim Federn zugezogen werden.

Best.-Nr. 1397/2 oder 117/50

Rumpf-Draufsicht ohne den Tank mit Deckel und die Teile: 21 bis 23 und 25 bis 33 sowie 39 gezeichnet.

Träger-Abstand und Bohrungen nach verwendetem Motor.

Winkelschablone

83

82

85

87

89

78

63

79

77

68

64

91

Schnitt K-K

69

70

71

72

73

84

80

81

86

88

89

90

91

Schnitt J-J

Hilfsleiste für Tragflügelbau

74

75

76

Anpassen

88

Tragflügel

11°

700mm 27 9/16"

Flügelhälfte der V-Form entsprechend unterlegt.

Baubrett

Schnitt H-H

90

87

76

75

74

73

72

71

70

69

68

67

66

65

Anpassen

Perlon

85

84

83

82

81

80

79

78

77

76

75

74

73

72

71

70

69

68

67

66

65

Anpassen

Perlon

85

84

83

82

81

80

79

78

77

76

75

74

73

72

71

70

69

68

67

66

65

Anpassen

Perlon

85

84

83

82

81

80

79

78

77

76

75

74

73

72

71

70

69

68

67

66

65

Anpassen

Perlon

85

84

83

82

81

80

79

78

77

76

75

74

73

72

71

70

69

68

67

66

65

Anpassen

Perlon

85

84

83

82

81

80

79

78

77

76

75

74

73

72

71

70

69

68

67

66

65

Anpassen

Perlon

85

84

83

82

81

80

79

78

77

76

75

74

73

72

71

70

69

68

67

66

65

Anpassen

Perlon

85

84

83

82

81

80

79

78

77

76

75

74

73

72

71

70

69

68

67

66

65

Anpassen

Perlon

85

84

83

82

81

80

79

78

77

76

75

74

73

72

71

70

69

68

67

66

65

Anpassen

Perlon

85

84

83

82

81

80

79

78

77

76

75

74

73

72

71

70

69

68

67

66

65

Anpassen

Perlon

85

84

83

82

81

80

79

78

77

76

75

74

73

72

71

70

69

68

67

66

65

Anpassen

Der Einbau der Digital-Proportional-Fernlenkanlage VARIOPROP
Der GRAUPNER RC-Einbauplan RC 75 aus Transparentpapier zeigt den Einbau einer GRAUPNER-GRUNDIG VARIOPROP Digital-Proportionalanlage.
Unter der Best.-Nr. 273 ist zur Erleichterung des Fernsteuerungseinbaues ein Satz Zubehör erhältlich. Aus der Stückliste ist der Inhalt dieses Satzes zu ersehen. Die Teile für den Satz Zubehör sind nicht im Baukasten enthalten!
Der RC Einbauplan ist so auf den Bauplan zu legen, daß sich die äußeren Umrißlinien des Rumpfes der beiden Zeichnungen decken.

Die nachfolgende Tabelle gibt Auskunft über die Ausstattungs-möglichkeiten des TAXI mit der VARIOPROP-Fernsteueranlage.

Empfangs-System	gesteuerte Ruder	Vorschlag für Kanal-Belegung	Rudermaschinen	Best.-Nr.
VARIOPROP	Seitenruder	1-2	VARIOPROP-Servo oder VARIOPROP MICRO-Servo 05 oder VARIOPROP C 05	3765
	Motordrossel	3-4	VARIOPROP MICRO-Servo 05 oder VARIOPROP C 05	3830
	Tiefen- bzw. Höhenruder	7-8	VARIOPROP C 05	3833

Eine evtl. andere Ausstattung (z. B. für 2 oder 4 Kanäle) ist nach eigenem Ermessen vorzunehmen.
Die Belegung der Kanäle kann dem persönlichen Empfinden entsprechend vorgenommen werden. Es ist ohne weiteres möglich, eine andere Kanal-Belegung als die in der Tabelle aufgeführte zu wählen.
Wichtig ist es, vor Baubeginn die Bauanleitung sowie die RC Einbauanleitung RC 75 aufmerksam durchzulesen. Die Texte auf dem RC Einbauplan dabei nicht vergessen.
Es muß vor dem Bau des Modells festliegen, mit welcher Ausrüstung das Modell versehen werden soll. Eine nachträgliche Änderung wird in jedem Fall mit Schwierigkeiten verbunden sein.

Achtung!
Beim Zusammenbau des Rumpfes die beiden Verstärkungen (9) nicht einleimen. Im Hauptfahrwerksspann (14) ist es nicht nötig die Ausklinkung (VARIOPROP RC 68) herauszutrennen. In den Spannten (11) — (15) die Durchführungs-löcher für das Motordrosselgestänge auf der richtigen Seite und in der richtigen Höhe bohren.
Zuerst werden die Auflageleisten (A) an die Teile (2) und (8) geklebt und hierauf das Empfänger-Auflagebrett (B). An

den Rudermaschinenbrettchen (E) die Muttern M 2,6 befestigen. Dann das Rudermaschinenbrett (E) auf die Teile (C) und (D) kleben.
Die Rudermaschinen werden mit M 2,6-Schrauben auf dem Brettchen befestigt.
Für das Motordrosselgestänge verwendet man den verzinkten Draht (G) mit Gewinde an einem Ende. Er ist zu kürzen, zu biegen und so einzubauen, daß er sich leichtgängig bewegen läßt. An dem Drahtende zur Rudermaschinen-seite wird die Gewindebuchse (H) aufgelötet. Dann die beiden Teile (O) und (P) aufschrauben und das Gestänge justieren. Im Empfänger-raum wird rechts die Scheuerleiste (F) knapp oberhalb des Motordrosselgestänges (G) an die Innenseite des Rumpfes geklebt.

Die Motordrossel muß bei Anschlag des Rudermaschinenhebels auf der einen Seite voll geöffnet sein und bei Anschlag des Hebels nach der anderen Seite geschlossen sein.
Das Gestänge für die Seitenruderbetätigung setzt sich aus den Teilen (J), (K), (L), (N), (O), (P) zusammen. Die Teile (L) und (N) sind entsprechend der Zeichnung zu biegen. Auf gute Verklebung der Aufsteckhülsen (K) mit der Stoßstange achten. Genauso wird das Gestänge für die Höhen- und Tiefenruderbetätigung angefertigt.

Im Rumpfen sind für die beiden Gestänge die notwendigen Durchführungs-löcher einzufilen. An das Seiten- bzw. Höhenruder je ein Ruderhorn (Q 1) — (Q 4) schrauben. Der weitere Einbau der Gestänge ist aus der Zeichnung ersichtlich. Sämtliche Gewindestangen und Buchsen in den Gabelköpfen gegen Verdrehen sichern (kleben oder löten). Das Stromversorgungs-gestänge wird zwischen Spant (12) und (13) untergebracht. Zum Schutz gegen Erschütterungen ist es in Schaumstoff gelagert. Die Empfangseinheit ist ebenfalls in Schaumstoff zu lagern. Auf der linken Rumpflseite kurz hinter dem Dübel (45) wird der Schalter oberhalb des Empfängers angeschraubt. Er ist nach dem Einbau der Empfangseinheit zu befestigen.

Wichtiger Hinweis: Bei der Montage aller Gestänge ist sorgfältig darauf zu achten, daß sie leicht gehen, ihren vollen steuerbaren Weg einschließlich Trimmweg ausführen können und keineswegs mechanisch begrenzt werden.
Besonders wichtig ist diese Forderung für die Betätigung der Motordrossel. Die beiden Endstellungen „Vollgas“ und „Leerlauf“ müssen durch die Knüppelstellung des Senders und dürfen keineswegs durch mechanischen Anschlag der Drosselvorrichtung bestimmt werden, andernfalls steht der Motor der Rudermaschine während des Fluges ständig unter Vollast, verbraucht hohen Strom

und entleert die Stromquelle schnell. Aus dem daraus resultierenden starken Spannungsabfall sind Funktionsstörungen der gesamten Anlage möglich.
Die Empfangsanlage kann schräg nach hinten oben herausgenommen und wieder eingesetzt werden.
Die Antenne des Stromversorgungskabels, wie im Plan dargestellt (rechts oben), aus dem Rumpf führen und mit den Teilen (R), (S) und (T) an der Seiten- und Höhenflosse befestigen.
Zum Schluß die gesamte Anlage kontrollieren und überprüfen ob die Ruderausschläge der Bewegungsrichtung des Steuerknüppels am Sender folgen. Änderungen vorbehalten!
Februar 1975

Die Empfangsanlage (entspricht dem Stand 1975)
1 6 oder 8 Kanal-VARIOPROP-Digital-Anlage (siehe Prospekt RC P)
3 Rudermaschinen VARIOPROP-Servo, Best.-Nr. 3765 oder
3 VARIOPROP MICRO-Servo 05, Best.-Nr. 3830 bzw.
3 VARIOPROP MICRO-Servo C 05, Best.-Nr. 3833
1 Stromversorgungs-gestänge für Empfangsanlage, Best.-Nr. 3607
1 vieradriges Stromversorgungskabel, Best.-Nr. 3606

Ferner wird benötigt: (nicht im Zubehörsatz enthalten)
Für die Befestigung der Muttern M2,6 der Rudermaschinen: UHU-plus „endfest 300“, Best.-Nr. 950/7 oder STABILIT-express, Best.-Nr. 960/30
gegebenenfalls Zellkautschuk zum Umkleben des Empfängers und der Stromquellen sowie zur vibrationsdämpfenden Lagerung des Schalters und der Servos, von Best.-Nr. 730/3.
Der Empfänger und die Stromquellen sind außerdem noch in Hartschaum zu lagern (aus der Senderverpackung zuschneiden). Abmessung nach Bedarf.

Stückliste

Teil-Nr.	Benennung	Anzahl	Material	Abmessung in mm	Best.-Nr.
A	Auflageleiste	2	Balsa	110 x 8 x 3 n. Z.	v. 504/3
B	Empfänger-Auflagebrett	1	Sperrholz	62 x 110 x 2	v. 502/2
C	Auflageleiste, rechts	1	Balsa	87 x 12 x 3 n. Z.	v. 504/3
D	Auflageleiste, links	1	Balsa	100 x 12 x 3	v. 504/3
E	Rudermaschinenbrett	1	Sperrholz	68 x 100 x 2	v. 502/2
F	Scheuerleiste	1	Balsa	109 x 5 x 5	v. 661/5x5
G	Motordrosselgestänge	1	verz. Draht	ca. 350 x 2 Ø	v. 3524
H	Gewindebuchse	1	Eisen	Fertigteil	v. 3602
J	Stoßstange	2	Balsa	ca. 298 x 8 x 8	v. 661/8x8
K	Aufsteckhülse	4	Kunststoff	Fertigteil	v. 3504
L	Gewindestange	2	verz. Draht	ca. 77 x 2 Ø	v. 3546
M	Gewindestange	1	verz. Draht	ca. 152 x 2 Ø	v. 3546
N	Gewindestange	1	verz. Draht	ca. 150 x 2 Ø	v. 3546
O	Gabelkopf mit Federstahlbacken	6	Federstahl	Fertigteil	v. 3546
P	Mutter	6	Messing, vern.	M 2	v. 710
Q 1-Q 4	Ruderhorn, komplett	2	Kunststoff/St.	Fertigteil	v. 3649
R	Glaskopf-Stecknadel	2	Glas/Stahl	Fertigteil	v. 639
S	Röhrchen	1	Aluminium	3 x 3/2 Ø	v. 515/2
T	Gummiring	1	Gummi	1 x 1 x 40 Ø	v. 1116/3

n. Z. = nach Zeichnung. Entsprechende Maße sind dem RC-Einbauplan zu entnehmen.

